



GEMEINDE APEN

natürlich lebenswert

29.01.2021

Mitteilungsvorlage

Sachbearbeiter:	Lars Kock
Verfasser:	
V-Nr.:	MV/291/2021
Beratungsfolge:	Datum:
Wirtschaftsausschuss	08.02.2021

Betreff:

Beteiligung der Gemeinde Apen an der Initiative "Wir jagen Funklöcher" - Sachstandsbericht

Sachverhalt:

Im November 2019 hat sich die Gemeinde Apen an der Initiative „Wir jagen Funklöcher“ beteiligt. Die Initiative wurde von der Deutschen Telekom ins Leben gerufen und dient der Förderung von Regionen, in denen keine LTE-Mobilfunkverbindung vorhanden ist. Als möglicher Standort wurde seinerzeit der Dorfplatz Godensholt von der Gemeinde Apen angeboten.

Im Juni 2020 erfolgte seitens der Deutschen Telekom die Information, dass die Gemeinde Apen in das Ausbauprogramm 2021/2022 aufgenommen wurde. Die Firma Deutsche Funkturm GmbH, fungierend als Funknetzplaner der Deutschen Telekom, ist daraufhin mit der Verwaltung in Verbindung getreten, um einen potenziellen Aufstellungsort des Funkmastes in der Nähe des Dorfplatzes Godensholt ausfindig zu machen.

Im Zuge eines Ortstermins wurden sowohl das Feuerwehrgebäude Godensholt, als auch die Sporthalle Godensholt begutachtet. Beide Gebäude wurden von der Deutschen Funkturm GmbH als mögliche, aber nicht ideale, Aufstellungsorte bewertet.

Parallel wurden weitere Gespräche zwischen der Deutschen Funkturm GmbH und einem Gewerbetreibenden aus Godensholt geführt. Diese Gespräche führten laut Auskunft der Deutschen Funkturm GmbH zu einer Einigung zwischen den beiden Parteien, so dass noch in diesem Jahr mit der Aufstellung eines Mobilfunkmastes in Form einer Dachkonstruktion im Ortskern von Godensholt gerechnet werden kann.



Finanzierung:

Anlage: